

**Tagesordnung 2 Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 14.06.2007**

Vorlage Nr. 07-V-40-0010

**Oranienschule;  
Fortführung Sanierung / Umsetzung Raumprogramm - Freigabe 1. Rate -**

---

**Beschluss Nr. 0064**

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
  - 1.1 mit Beschluss des Magistrates Nr. 0216 vom 27.02.1990 und Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 104 vom 22.03.1990 der Generalsanierung und dem damit verbundenen Ausbau zur Vierzügigkeit zugestimmt wurde,
  - 1.2 bisher das Hauptgebäude saniert und ein Neubau mit Turnhalle errichtet wurde und die Sanierung der Seitengebäude und eine Erweiterung gemäß dem aktualisierten Raumprogramm noch anstehen,
  - 1.3 eine erste Rate von 300.000 € dem Haushalt 2007 zugesetzt wurde,
  - 1.4 der Betrag im Jahr 2006 im Vorgriff aus 2007 bereits komplett auftragsmäßig, und hiervon Planungsmittel in Höhe von 20.000,- € kassenmäßig freigegeben wurden,
  - 1.5 für abschließende Planungsleistungen inkl. Erstellung einer Kostenberechnung noch 5.000 € benötigt werden,
  - 1.6 die Kosten für die Sanierung des für den Unterricht genutzten Seitengebäudes gemäß bereits vorliegender Kostenschätzung des Hochbauamtes aus dem Jahr 2004 rd. 900.000 € betragen,
  - 1.7 mit einer ersten Rate von 330.200 € das Dach und die Fassade saniert werden sollen,
  - 1.8 in den ermittelten Gesamtkosten von rd. 900.000 € ein hoher Anteil für brandschutz- und sicherheitstechnische Auflagen enthalten ist, dass jedoch mit einem Betrag von 57.300 € die Fluchtwegsituation des Gebäudes im Brandfall sichergestellt ist und somit insgesamt 387.500 € für die 1. Rate der Sanierung aufzuwenden sind,
  - 1.9 die Deckung der Kosten von 112.500 € bis September 2007 geregelt wird.
2. Das aktualisierte Raumprogramm (hier: nur die Änderung / Erweiterung des bereits genehmigten Raumprogrammes im Hinblick auf die Ganztagschulentwicklung) für die Oranienschule wird genehmigt.
3. Das Klassenseitengebäude ist mit einer ersten Rate von 387.500 € zu sanieren.
  - 3.1 Den Körperschaften ist eine Planung mit Kostenberechnung und Zeitschiene für die Sanierung und Erweiterung des Verwaltungsgebäudes vorzulegen. Die Mittel für die Baumaßnahme sind bei der kommenden Haushaltsplanaufstellung zu berücksichtigen.
  - 3.2 Zusätzlich zu den bereits im Vorgriff freigegebenen Mitteln in Höhe von 20.000 € werden weitere 5.000 € bereitgestellt, damit die Planung abgeschlossen werden kann.

3.3 Für die fehlenden Mittel in Höhe von 112.500 € ist bis September von Seiten des Schulamtes eine Deckung in Verbindung mit der Kämmerei festzulegen.

4. Der Betrag von 392.500 € (387.500 € für die Sanierung und 5.000 € für die Planung) wird bei Projekt I.0231 (Oranienschule Sanierung) auftrags- und kassenmäßig freigegeben.

(antragsgemäß Magistrat 08.05.2007 BP 0415)

## Tagesordnung II

Wiesbaden, .06.2007

Nehrbaß  
Vorsitzender